

Teil F

F1 Angebot

Generalplaner
BZU23_Niederbipp_P55
Niederbipp
Projekt-Nr. 1149365

☐ Einzelfirma / ☐ Planergemeinschaft

Anbieter Name Einzelfirma / Planergemeinschaft:

c/o Name federführende Firma der Planergemeinschaft:

Strasse und Nr.:

PLZ Ort:

Website:

Für das Angebot bevollmächtigte Person

Vorname, Name:

Telefon:

E-Mail:

Angebot brutto inkl. sämtliche Nebenkosten /exkl. MwSt.: CHF

./ . Rabatt %: CHF

Nettoangebot inkl. Nebenkosten exkl. MwSt.: CHF

MwSt. 7.7%: CHF

Angebot inkl. MwSt.: CHF

Skontoabzug % bei Bezahlung innert 30 Tagen.

Ort / Datum:

Unterschrift der bevollmächtigten Person des Anbieters:

Inhaltsverzeichnis

1.	Hinweise zur Angebotserstellung	4
N1	Hinreichende Befähigung zur Auftragserfüllung	5
N1.1	Nachweis Gesamtleitung / Planer	5
N1.1.1	Projektreferenz 1	5
N1.1.2	Projektreferenz 2	5
N1.2	Nachweis Ingenieurbau Tragkonstruktion	7
N1.2.1	Projektreferenz 1	7
N1.2.2	Projektreferenz 2	7
N1.3	Nachweis Ingenieurbau Tiefbau	9
N1.3.1	Projektreferenz 1	9
N1.3.2	Projektreferenz 2	9
N1.4	Nachweis Ingenieurbau Fahrbahn	11
N1.4.1	Projektreferenz 1	11
N1.4.2	Projektreferenz 2	11
N1.5	Nachweis Chefbauleitung	13
N1.5.1	Projektreferenz 1	13
N1.5.2	Projektreferenz 2	13
N2	Deklaration des Umsatzes	15
N3	Hinreichendes Qualitätsmanagement	16
N4	Genügende Qualifikation der Schlüsselpersonen	17
N4.1	Gesamtleiter / Planer	17
N4.1.1	Angaben	17
N4.1.2	Projektreferenz	17
N4.1.3	Sprachkenntnisse	18
N4.2	Projektleiter Tragkonstruktion	19
N4.2.1	Angaben	19
N4.2.2	Projektreferenz	19
N4.2.3	Sprachkenntnisse	19
N4.3	Projektleiter Tiefbau (Projektingenieur)	21
N4.3.1	Angaben	21
N4.3.2	Projektreferenz	21
N4.3.3	Sprachkenntnisse	22
N4.4	Projektleiter Fahrbahn	23
N4.4.1	Angaben	23
N4.4.2	Projektreferenz	23
N4.4.3	Sprachkenntnisse	24
N4.5	Chefbauleiter	25
N4.5.1	Angaben	25
N4.5.2	Projektreferenz	25
N4.5.3	Sprachkenntnisse	26
N5	Sicherheit	27
N6	Plausibles Leistungsangebot	28
N6.1	Begründung der Berechnung und Verteilung der angebotenen Stunden	28
N6.2	Verteilung der Tätigkeiten	28
N7	Preisangebot	29
N8	Auftragsanalyse	30
N8.1	Planungsprogramm	30
N8.2	Logistik	30
N8.3	Bauphasenplanung	30
N8.4	Projektplanungsqualität	30
N8.5	Projektherausforderungen	30

N9	Weitere Angaben des Anbieters	31
N9.1	Zusammensetzung der Planergemeinschaft	31
N9.2	Wichtigste Subplanertätigkeiten	31
N9.3	Unterzeichnete Selbstdeklaration	31
N9.4	Aussagen zur Verhinderung eines Interessenkonfliktes	31
N9.5	Zahlungsangaben der Firma	31
N9.6	Angaben zur Debitorenadresse (Verrechnung Betriebshaftpflichtversicherung).....	31
N9.7	Bemerkungen und allfällige Vorbehalte	32
Anhang	Göttiprinzip	33
	Angaben Junior	33
	Projektreferenz Junior	33
	Sprachkenntnisse Junior	34
	Beschreibung Göttik Konzept	34
	Honorarermittlung bei Anwendung Göttik Konzept	34

1. Hinweise zur Angebotserstellung

Für das Angebot ist diese Vorlage zu verwenden. Dies dient zur Erleichterung der Erstellung des Angebots (Vollständigkeit) und zur effizienten Auswertung. Das Inhaltsverzeichnis sämtlicher abzugebender Unterlagen auf der vorangehenden Seite ist eine Auflistung der abzugebenden Unterlagen. Die Details dazu finden sich im entsprechenden Kapitel.

Für die Eingabeform des Angebotes beachten Sie bitte den Teil B2 Ausschreibungsbestimmungen.

N1 Hinreichende Befähigung zur Auftragserfüllung

Nachweis gemäss Vorgaben Teil B2 Ausschreibungsbestimmungen

N1.1 Nachweis Gesamtleitung / Planer

N1.1.1 Projektreferenz 1

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtsumme (in Mio. CHF)	
Teilsumme der Sparte (in Mio. CHF)	
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Realisierung unter Bahnbetrieb?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
SIA Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt:	
Einzelfirma oder Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

Dem Anbieter ist freigestellt, allfällige Bilder und Skizzen beizulegen. Allfällige Beilagen sind nachstehend aufzuführen:

☐

N1.1.2 Projektreferenz 2

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtsumme (in Mio. CHF)	
Teilsumme der Sparte (in Mio. CHF)	
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Realisierung unter Bahnbetrieb?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

SIA Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt:	
Einzelfirma oder Planergemeinschaft Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

Dem Anbieter ist freigestellt, allfällige Bilder und Skizzen beizulegen. Allfällige Beilagen sind nachstehend aufzuführen:

☐

N1.2 Nachweis Ingenierbau Tragkonstruktion

N1.2.1 Projektreferenz 1

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtsumme (in Mio. CHF)	
Teilsumme der Sparte (in Mio. CHF)	
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Realisierung unter Bahnbetrieb?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
SIA Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt:	
Einzelfirma oder Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

Dem Anbieter ist freigestellt, allfällige Bilder und Skizzen beizulegen. Allfällige Beilagen sind nachstehend aufzuführen:

☐

N1.2.2 Projektreferenz 2

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtsumme (in Mio. CHF)	
Teilsumme der Sparte (in Mio. CHF)	
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Realisierung unter Bahnbetrieb?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
SIA Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt:	

Einzelfirma oder Planergemeinschaft Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

Dem Anbieter ist freigestellt, allfällige Bilder und Skizzen beizulegen. Allfällige Beilagen sind nachstehend aufzuführen:

☐

N1.3 Nachweis Ingenierbau Tiefbau

N1.3.1 Projektreferenz 1

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtsumme (in Mio. CHF)	
Teilsumme der Sparte (in Mio. CHF)	
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Realisierung unter Bahnbetrieb?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
SIA Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt:	
Einzelfirma oder Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

Dem Anbieter ist freigestellt, allfällige Bilder und Skizzen beizulegen. Allfällige Beilagen sind nachstehend aufzuführen:

☐

N1.3.2 Projektreferenz 2

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtsumme (in Mio. CHF)	
Teilsumme der Sparte (in Mio. CHF)	
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Realisierung unter Bahnbetrieb?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
SIA Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt:	

Einzelfirma oder Planergemeinschaft Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

Dem Anbieter ist freigestellt, allfällige Bilder und Skizzen beizulegen. Allfällige Beilagen sind nachstehend aufzuführen:

☐

N1.4 Nachweis Ingenieurbau Fahrbahn

N1.4.1 Projektreferenz 1

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtsumme (in Mio. CHF)	
Teilsumme der Sparte (in Mio. CHF)	
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Realisierung unter Bahnbetrieb?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
SIA Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt:	
Einzelfirma oder Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

Dem Anbieter ist freigestellt, allfällige Bilder und Skizzen beizulegen. Allfällige Beilagen sind nachstehend aufzuführen:

☐

N1.4.2 Projektreferenz 2

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtsumme (in Mio. CHF)	
Teilsumme der Sparte (in Mio. CHF)	
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Realisierung unter Bahnbetrieb?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
SIA Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt:	

Einzelfirma oder Planergemeinschaft Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

Dem Anbieter ist freigestellt, allfällige Bilder und Skizzen beizulegen. Allfällige Beilagen sind nachstehend aufzuführen:

☐

N1.5 Nachweis Chefbauleitung

N1.5.1 Projektreferenz 1

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtsumme (in Mio. CHF)	
Teilsumme der Sparte (in Mio. CHF)	
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Realisierung unter Bahnbetrieb?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
SIA Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt:	
Einzelfirma oder Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

Dem Anbieter ist freigestellt, allfällige Bilder und Skizzen beizulegen. Allfällige Beilagen sind nachstehend aufzuführen:

☐

N1.5.2 Projektreferenz 2

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtsumme (in Mio. CHF)	
Teilsumme der Sparte (in Mio. CHF)	
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Realisierung unter Bahnbetrieb?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
SIA Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt:	

Einzelfirma oder Planergemeinschaft Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

Dem Anbieter ist freigestellt, allfällige Bilder und Skizzen beizulegen. Allfällige Beilagen sind nachstehend aufzuführen:

☐

N2 Deklaration des Umsatzes

Nachweis gemäss Vorgaben Teil B2 Ausschreibungsbestimmungen

Gesamtumsatz (CHF) als Einzelfirma oder Planergemeinschaft	2018	2019	2020
Total			
Im ausgeschriebenen Bereich			

N3 Hinreichendes Qualitätsmanagement

Nachweis gemäss Vorgaben Teil B2 Ausschreibungsbestimmungen

Bitte kreuzen Sie das Zutreffende an:

- ☐ Zertifikat Qualitätssystem nach ISO 9001
☐ Zertifikat nicht zertifiziertes Qualitätssystem

Dem Angebot beizulegen:

- Kopie des Zertifikates oder Beschreibung des zertifizierten Qualitätssystems

N4 Genügende Qualifikation der Schlüsselpersonen

Nachweis gemäss Vorgaben Teil B2 Ausschreibungsbestimmungen

N4.1 Gesamtleiter / Planer

N4.1.1 Angaben

Vorname:

Name:

Geburtsdatum:

Ausbildung:

Diplom, Jahr:

Firma:

Eintritt am:

Funktion heute:

Funktion ausgeübt seit:

Qualifikationskategorie SIA:

Mobil:

E-Mail:

N4.1.2 Projektreferenz

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtsumme (in Mio. CHF)	
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Realisierung unter Bahnbetrieb?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
SIA Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt bezüglich Grösse, Komplexität und Aufgabenstellung:	
Aufzeigen der Funktion, der Aufgabenschwerpunkte und der gemachten Erfahrungen im vorliegenden Projekt:	
Einzelfirma oder Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	
Bauherrschaft	
Referenzperson	

Tel. der Referenzperson	
-------------------------	--

N4.1.3 Sprachkenntnisse

Die Schlüsselperson verfügt über die notwendigen Kenntnisse der Amtssprache am Ort der Baustelle:

☐ Ja

☐ Nein

Falls nein, aufzeigen einer Lösung zur Sicherstellung der Verständigung zwischen den Beteiligten im Projekt:

Dem Angebot beizulegen:

- Lebenslauf (CV) der Schlüsselperson

N4.2 Projektleiter Tragkonstruktion

N4.2.1 Angaben

Vorname:

Name:

Geburtsdatum:

Ausbildung:

Diplom, Jahr:

Firma:

Eintritt am:

Funktion:

Ausgeübt seit:

Qualifikationskategorie SIA:

Mobil:

E-Mail:

N4.2.2 Projektreferenz

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtsumme (in Mio. CHF)	
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Realisierung unter Bahnbetrieb?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
SIA Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt bezüglich Grösse, Komplexität und Aufgabenstellung:	
Aufzeigen der Funktion, der Aufgabenschwerpunkte und der gemachten Erfahrungen im vorliegenden Projekt:	
Einzelfirma oder Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

N4.2.3 Sprachkenntnisse

Die Schlüsselperson verfügt über die notwendigen Kenntnisse der Amtssprache am Ort der Baustelle:

☐ Ja

☐ Nein

Falls nein, aufzeigen einer Lösung zur Sicherstellung der Verständigung zwischen den Beteiligten im Projekt:

Dem Angebot beizulegen:

- Lebenslauf (CV) der Schlüsselperson

N4.3 Projektleiter Tiefbau (Projektingenieur)

N4.3.1 Angaben

Vorname:

Name:

Geburtsdatum:

Ausbildung:

Diplom, Jahr:

Firma:

Eintritt am:

Funktion:

Ausgeübt seit:

Qualifikationskategorie SIA:

Mobil:

E-Mail:

N4.3.2 Projektreferenz

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtsumme (in Mio. CHF)	
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Realisierung unter Bahnbetrieb?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
SIA Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt bezüglich Grösse, Komplexität und Aufgabenstellung:	
Aufzeigen der Funktion, der Aufgabenschwerpunkte und der gemachten Erfahrungen im vorliegenden Projekt:	
Einzelfirma oder Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

N4.3.3 Sprachkenntnisse

Die Schlüsselperson verfügt über die notwendigen Kenntnisse der Amtssprache am Ort der Baustelle:

☐ Ja

☐ Nein

Falls nein, aufzeigen einer Lösung zur Sicherstellung der Verständigung zwischen den Beteiligten im Projekt:

Dem Angebot beizulegen:

- Lebenslauf (CV) der Schlüsselperson

N4.4 Projektleiter Fahrbahn

N4.4.1 Angaben

Vorname:

Name:

Geburtsdatum:

Ausbildung:

Diplom, Jahr:

Firma:

Eintritt am:

Funktion:

Ausgeübt seit:

Qualifikationskategorie SIA:

Mobil:

E-Mail:

Schlüsselperson im Subplanerverhältnis: ☐ Ja ☐ Nein

Stammt die geforderte Referenz von einem Subplaner, so hat der Anbieter eine Bestätigung des Subplaners beizulegen, dass er im Auftragsfall die Arbeit ausführen wird.

N4.4.2 Projektreferenz

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtsumme (in Mio. CHF)	
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Realisierung unter Bahnbetrieb?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
SIA Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt bezüglich Grösse, Komplexität und Aufgabenstellung:	
Aufzeigen der Funktion, der Aufgabenschwerpunkte und der gemachten Erfahrungen im vorliegenden Projekt:	
Einzelfirma oder Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	
Bauherrschaft	

Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

N4.4.3 Sprachkenntnisse

Die Schlüsselperson verfügt über die notwendigen Kenntnisse der Amtssprache am Ort der Baustelle:

☐ Ja

☐ Nein

Falls nein, aufzeigen einer Lösung zur Sicherstellung der Verständigung zwischen den Beteiligten im Projekt:

Dem Angebot beizulegen:

- Lebenslauf (CV) der Schlüsselperson

N4.5 Chefbauleiter

N4.5.1 Angaben

Vorname:

Name:

Geburtsdatum:

Ausbildung:

Diplom, Jahr:

Firma:

Eintritt am:

Funktion:

Ausgeübt seit:

Qualifikationskategorie SIA:

Mobil:

E-Mail:

N4.5.2 Projektreferenz

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtsumme (in Mio. CHF)	
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Realisierung unter Bahnbetrieb?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
SIA Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt bezüglich Grösse, Komplexität und Aufgabenstellung:	
Aufzeigen der Funktion, der Aufgabenschwerpunkte und der gemachten Erfahrungen im vorliegenden Projekt:	
Einzelfirma oder Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

N4.5.3 Sprachkenntnisse

Die Schlüsselperson verfügt über die notwendigen Kenntnisse der Amtssprache am Ort der Baustelle:

☐ Ja

☐ Nein

Falls nein, aufzeigen einer Lösung zur Sicherstellung der Verständigung zwischen den Beteiligten im Projekt:

Dem Angebot beizulegen:

- Lebenslauf (CV) der Schlüsselperson

N5 Sicherheit

Nachweis gemäss Vorgaben Teil B2 Ausschreibungsbestimmungen

Dem Angebot beizulegen :

- Kopie des gültigen Ausweises „Selbstschutz Gleisbegehung“ oder „SC“
- oder ein unterschriebenes Bestätigungsschreiben, dass eine Kursanmeldung bei Mandatsbeginn vorliegt.

N6 Plausibles Leistungsangebot

Nachweis gemäss Vorgaben Teil B2 Ausschreibungsbestimmungen

Falls der Anbieter die untenstehenden Felder nicht für die Nachweise verwendet, ist ein Hinweis auf die Beilagen anzubringen.

N6.1 Begründung der Berechnung und Verteilung der angebotenen Stunden

Angaben zu den geplanten Leistungsstunden je Phase / Teilphase (unter Berücksichtigung der Mindeststundenvorgaben). Eine Stellungnahme zu den von der Bauherrin vorgegebenen Mindeststunden ist abzugeben. Die Berechnung der angebotenen Stunden und deren Verteilung ist zu begründen.

N6.2 Verteilung der Tätigkeiten

Verteilung der Tätigkeiten auf die Schlüsselpersonen und die übrigen Honorarkategorien. Die Verteilung ist zu begründen.

N7 Preisangebot

Nachweis gemäss Vorgaben Teil B2 Ausschreibungsbestimmungen

Dem Angebot beizulegen (Excel-Tabelle Teil C1):

- Alle Register ausgefüllt sowie Register «Übersicht» unterzeichnet sowie elektronisch im xls-Format

N8 Auftragsanalyse

Max. 4 DIN-A4-Seiten (Schriftgrösse 10)

Nachweis gemäss Vorgaben Teil B2 Ausschreibungsbestimmungen

Falls der Anbieter die untenstehenden Felder nicht für die Nachweise verwendet, ist ein Hinweis auf die Beilagen anzubringen.

N8.1 Planungsprogramm

Aufzeigen des Planungsablaufs mit den einzelnen Planungsschritten und Meilensteinen. Aufzeigen von Engpässen und kritischen Projektphasen.

N8.2 Logistik

Aufzeigen der Logistik beim Ausbau eines Mittelperrons und mögliche Massnahmen / Bedingungen.

N8.3 Bauphasenplanung

Gleisschiebung / Bauphasenplanung ist abhängig vom Projekt Fahrbahnerneuerung: Aufzeigen der Auswirkungen und Massnahmen.

N8.4 Projektplanungsqualität

Aufzeigen der Prozesse PGV, Technische Vorprüfungen und SIOP A. Aufzeigen der Aufgaben des Prüfeningenieurs und der Interoperabilität.

N8.5 Projektherausforderungen

Aufzeigen der wesentlichen projektspezifischen Herausforderungen und der möglichen Massnahmen zu deren Beherrschung bzw. Minimierung.

N9 Weitere Angaben des Anbieters

N9.1 Zusammensetzung der Planergemeinschaft

Untenstehende Tabelle ist nur im Falle einer Planergemeinschaft auszufüllen.

Firma (Name, Adresse, PLZ, Ort)	Anteil in % der Angebotssumme
	%
	%
	%
	%

N9.2 Wichtigste Subplanertätigkeiten

Verzeichnis für die wichtigsten Tätigkeiten, welche durch Subplaner ausgeführt werden.

Subplanertätigkeit	Möglicher Subplaner	Anteil in % der Angebotssumme
		%
		%
		%
		%

N9.3 Unterzeichnete Selbstdeklaration

Die Selbstdeklaration zur Einhaltung der Teilnahmebedingungen (Teil A) ist vom Anbieter bzw. jedem seiner Partner der Planergemeinschaft zu unterzeichnen und dem Angebot beizulegen.

Dem Angebot beizulegen:

- Unterzeichnete Selbstdeklaration zur Einhaltung der Teilnahmebedingungen

N9.4 Aussagen zur Verhinderung eines Interessenkonfliktes

- ☐ Der Unternehmer bestätigt, an keiner projektierenden und / oder ausführenden Firma beteiligt zu sein.
- Der Unternehmer / Planer / Lieferant ist an folgenden projektierenden / ausführenden Firmen beteiligt:
- Der Unternehmer / Planer / Lieferant sieht folgende Massnahmen zur Verhinderung eines Interessenkonfliktes vor:

N9.5 Zahlungsangaben der Firma

Die SBB AG leistet Zahlungen mit befreiender Wirkung auf folgendes Konto:

IBAN:

N9.6 Angaben zur Debitorenadresse (Verrechnung Betriebshaftpflichtversicherung)

Zur Verrechnung der Betriebshaftpflichtversicherung (gemäss Vertragsentwurf), benötigen wir unten stehende Angaben.

Name:

Strasse und Nr.:

PLZ Ort:

Land:

Telefon:

E-Mail:

MWST--Nr.:

UID-Nr.:

N9.7 Bemerkungen und allfällige Vorbehalte

Das Verzeichnis der Vorbehalte, Änderungsvorschläge und Anregungen gilt als detaillierte, abschliessende Liste der Fragen, die aus Sicht des Anbieters im Hinblick auf den Vertragsabschluss geregelt werden sollten.

In dieser Liste nicht enthaltene, von den Ausschreibungsunterlagen abweichende Angaben an anderer Stelle des Angebotes bzw. in anderen Dokumenten des Anbieters, gelten als unbeabsichtigt und ohne weitere Bedeutung. Sie können deshalb zu keinem Zeitpunkt als Beleg zu einer von den Ausschreibungsunterlagen abweichenden Auffassung des Anbieters verwendet werden.

Nr.	Liste der Vorbehalte, Änderungsvorschläge und Anregungen
1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	

Anhang Göttiprinzip

Angaben Junior

Vorname:

Name:

Geburtsdatum:

Ausbildung:

Diplom, Jahr:

Firma:

Eintritt am:

Funktion heute:

Funktion ausgeübt seit:

Qualifikationskategorie SIA:

Mobil:

E-Mail:

Projektreferenz Junior

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtsumme (in Mio. CHF)	
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Realisierung unter Bahnbetrieb?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
SIA Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt bezüglich Grösse, Komplexität und Aufgabenstellung:	
Aufzeigen der Funktion, der Aufgabenschwerpunkte und der gemachten Erfahrungen im vorliegenden Projekt:	
Einzelfirma oder Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

Sprachkenntnisse Junior

Die Schlüsselperson verfügt über die notwendigen Kenntnisse der Amtssprache am Ort der Baustelle:

☐ Ja

☐ Nein

Falls nein, aufzeigen einer Lösung zur Sicherstellung der Verständigung zwischen den Beteiligten im Projekt:

Dem Angebot beizulegen:

- Lebenslauf (CV) der Schlüsselperson

Beschreibung Göttikonzept

Der Beschrieb soll insbesondere die vorgesehenen Tätigkeiten des Juniors, dessen Einsatzzeit innerhalb des Projektes sowie die Aufteilung des Zeitaufwandes zwischen Götti und Junior aufzeigen.

Honorarermittlung bei Anwendung Göttikonzept

Zur Betreuung des Juniors wird während dessen Einsatzzeit das angebotene Stundenbudget bzw. Honorar des Götti um 10 % erhöht werden. Aus diesem Mehrbudget (Zuschlag) und der Differenz der Stundenansätze von Götti und Junior ergibt sich somit ein Mehrbudget an Stunden. Je nach Einsatz des Juniors, ist die jeweilige Teilphase zu ergänzen. Sofern das Götti-Konzept zur Anwendung kommt, wird das erhöhte Budget berücksichtigt.

Teilphase	Honoraranteil Götti gemäss Teil C1 (CHF exkl. MWST)	+ 10 %	Honorar Göttikonzept (CHF exkl. MWST)	Anteil Götti	Anteil Junior
32 Bauprojekt Plus				%	%
33 Auflageprojekt, PGV				%	%
41 Ausschreibung				%	%
51 Ausführungsprojekt				%	%
52 Ausführung				%	%
53 Inbetriebnahme, Dokumentation				%	%
Total				%	%